



Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. ✠ St. Wolfgang - Kümmersbruck

2 / 2025

25. Januar bis 23. Februar 2025

1 €
Papier & Druck

Inhalt

EIN WORT
ZUVOR **2**

WIR
FEIERN GOTTESDIENST **3**

- Die **Gottesdienste**
für 4 Wochen

WIR
SIND GEMEINDE **16**

- Die **Termine**
für 4 Wochen

WIR
INFORMIEREN **20**

- Bundestagswahl
- **Stichwort:** Heiliges Jahr
- Lichtmess:
Tauerinnerung
und Krankensalbung
- **Pfarrwallfahrt**
ausgebucht!
- **Infos** für Kommunion-
kinder, Firmlinge
und junge Leute
- Allen ein Danke
- Jahres-Statistik 2024
- u. a. m.

WIR
SIND ERREICHBAR **32**



<https://fuer-alle.info>,
Pfarrbriefservice

Wir dürfen wählen!

Als Christ/innen
sind wir herausgefordert,
unser Miteinander
menschlich zu gestalten.

Liebe Pfarrangehörige **liebe Leser/innen!**

Festlich haben wir uns unseres Glaubens erinnert. Gott, der „eingebrochen“ ist in unsere Welt und in unser Leben, ER will durch uns zum Vorschein kommen, wenn wir IHN schon an Weihnachten gefeiert haben. So sind wir als Christ/innen herausgefordert, unser Miteinander menschlich zu gestalten. Das haben wir besonders in der Hand, da die Wahlen zum Bundestag anstehen. Für uns Christ/innen ist es unvereinbar, Parteien zu wählen, die unsere Demokratie zerstören und kaputt machen. Wir können hinterher nicht sagen, wir haben das nicht gewusst. Wir müssen vorher hellwach sein und unsere Stimme erheben, damit Menschlichkeit eine Chance hat. Konkret das Leben zu gestalten ist nicht immer einfach, aber unser Christsein gibt uns Leitlinien vor, die wir nicht ignorieren können. Menschenwürde, Nächstenliebe, Zusammenhalt sind wählbar! Informieren wir uns, seien wir hellwach und gehen wir zur Wahl!

Wer sich mit unseren christlichen Leitlinien auseinandersetzen möchte, ist herzlich zur Ökumenischen Bibelwoche, zu unseren Feierabend-Gesprächen und auch zu den Angeboten der KEB (Katholische Erwachsenenbildung) eingeladen. Beachten Sie dazu die Aushänge!

Das Leben zu gestalten, fordert uns auch bezüglich unserer Kirchengemeinde. Wenn wir auf die „Jahresstatistik 2024“, die Sie in diesem Pfarrblatt finden, blicken, erkennen wir, dass sich

auch unsere Pfarrgemeinde verändert: die Älteren werden mehr und mehr ihren aktiven Dienst einstellen, die Jüngeren fehlen uns - auch, wenn wir darüber noch nicht jammern müssen, weil sich doch noch engagierte Frauen und Männer für unsere Pfarrgemeinde finden lassen. An der Mitfeier der Gottesdienste erkennen wir aber, wie der „Glaube schwindet“ und wie für manche „nichts fehlt, wenn Gott fehlt“ (J. Loffeld). Trotzdem ist unser Zeugnisdienst (Martyria), das „Erzählen von Gott“, für suchende Menschen wichtig. Suchend sind auch unsere Kinder und Jugendliche und wir sollten ihnen mehr mitgeben als ein „Smartphone mit Stoppseln im Ohr“. Auch sie müssen Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt – motiviert aus unserem christlichen Glauben - lernen und üben können, damit sie einmal auf eigenen Beinen stehen und ihr Leben verantwortungsvoll gestalten können.

In diesem Jahr wird es uns – auch bezüglich unserer Pfarreiengemeinschaft St. Magdalena Mittleres Vilstal – Johannisberg - beschäftigen, was wir alles „brauchen“ (Gebäude, Kirchen, Gottesdienste, ...), um lebendig Kirche vor Ort sein zu können – da sind auch Sie gefragt!

Lassen wir uns
im „Heiligen Jahr der Hoffnung“
inspirieren,
mutige Schritte zu unternehmen!

Kerstin Gmeiner
Pfarrsekretärin

Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

P. Maria Pushpam
Pfarrvikar

Wolfgang Bauer
Pfarrer



WIR FEIERN GOTTESDIENST



Eucharistie feiern 1

Eucharistie feiern bedeutet:
Dank feiern.

Gott, den wir alles Leben verdanken,
dürfen wir danken.

Es ist „würdig und recht“ Gott zu danken.
Das gehört zu unserem Christsein.

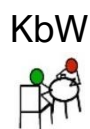
25. bis 31. Januar

25.1.

Samstag

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

16:45
bis
17:15



Beicht- oder Seelsorgegespräch
von 16:45 bis 17:15 in der **Gesprächsecke**
der **Kirche St. Wolfgang**

17:30

KbW

**Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**

Hl. M. f. + **Hildegard u. August Wiechula**
u. **Hubert Tatura**

MG: + **Christa u. Alfred Tatura**

+ **Hildegard u. Leo Brenner u. Angehörige**

+ **Anton Meiler**

+ **Eva Amann**

+ **Eva Godelmann**

musik. Mitwirkung: **Godelmann, Badura, Müllers**

18:00

AM

Sebastiani-Gottesdienst

anl. der **Sebastiani-Woche**
in der **Kirche St. Sebastian in Amberg**
musik. Mitwirkung: **Kirchenchor**
kein Gottesdienst in Köfering

26.1. **3. Sonntag im Jahreskreis**



Evangelium: Lk 1, 1-4;4, 14-21

Kollekte: Familien- und Schulseelsorge

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst



Familiengottesdienst

Herzliche Einladung an alle Familien!

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Ludwig Schanderl

musik. Mitwirkung: **Junger Chor**

19:00

KbW

Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. f. nach Meinung

27.1. **Montag 3. Woche im Jahreskreis**

Hl. Angela Meríci

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

kein Gottesdienst

28.1. **Dienstag Hl. Thomas von Aquin**

16:00 KbW  **Schüler-
Weg-Gottesdienst**
besonders
mit den Kommunionkindern

19:00 Ph **Abendgottesdienst**
in Penkhof
Hl. M. nach Meinung

19:30 **Ökumenische Bibelwoche**
im Martin-Schalling-Haus

29.1. **Mittwoch** **3. Woche im Jahreskreis**

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche St. Wolfgang

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:
+ Georg Dotzler, 84 J., Kb – 29.01.24
+ Hildegard Högl, 93 J., Hm – 31.01.21
+ Helena Bichlmeier, 91 J., Kb – 31.01.22
+ Joachim Thiel, 90 J., Kb – 02.02.20
+ Hermann Segerer, 77 J., Kb – 02.02.20
MG: + Hans Braun u. Eltern Braun

19:30 **Ökumenische Bibelwoche**
im Martin-Schalling-Haus

30.1. **Donnerstag** **3. Woche im Jahreskreis**

kein Gottesdienst

19:30 **Ökumenische Bibelwoche**
im Martin-Schalling-Haus

31.1.

Freitag Hl. Johannes Bosco

8:30

KbW

Vormittagsgottesdienst

Stiftsmesse f. + Fam. Birner, Haubner, Prötzl u. Stumpp
Stiftsmesse f. + Fam. Klein, Kissel, Benard u. Baumann
MG: + Theresia u. Alois Schinabeck

19:00

**Ökumenische Bibelwoche
Gottesdienst und Begegnung**
im Martin-Schalling-Haus

1. bis 7. Februar

1.2.

Samstag 3. Woche im Jahreskreis

Marien-Samstag

16:45

bis
17:15

KbW



Beicht- oder Seelsorgegespräch

von 16:45 bis 17:15 in der Gesprächsecke
der Kirche St. Wolfgang

17:30

KbW



Sonntag-Vorabend-Gottesdienst

Konvent-Gottesdienst der MMC

Segnung der Kerzen

Hl. M. f. + Elisabeth u. Rudolf Kodalle
MG: + Verwandtschaft d. Fam. Gruber u. Hirsch
+ Rudolf Feigl u. Markus Platzer
+ Siegfried Streit
+ Hans Neubauer u. Alois Plößl
+ Therese Gimpl
+ Mitglieder der MMC Kümmersbruck
musik. Mitwirkung: Kirchenchor

19:00

Lf

Sonntag-Vorabend

Gottesdienst

Segnung der Kerzen

Hl. M. f. + Josef Tischner

2.2.

Sonntag

Darstellung des Herrn



Evangelium: Lk 2, 22-40

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Segnung der Kerzen an Lichtmess



Tauf-Erinnerungsgottesdienst
mit den Täuflingen und deren Eltern

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Anna Hahn



anschl. herzliche Einladung

zum Kirchen-Café in St. Antonius

17:30

KbA

Anbetungsstunde



vor dem Allerheiligsten

in der Kirche St. Antonius

19:00

KbW

Sonntag

Abendgottesdienst

Hl. M. f. + Cäcilia u. Willi Lange

Nach dem Gottesdienst

wird der **Blasius-Segen** gespendet.

3.2.

Montag

der 4. Woche im Jahreskreis

Hl. Ansgar, Hl. Blasius

14:30

KbW

Feier der Krankensalbung

für alle älteren und kranken Pfarrangehörigen



Nach dem Gottesdienst
wird der **Blasius-Segen** gespendet.

4.2.

**Dienstag
der 4. Woche im Jahreskreis
Hl. Rabanus Maurus**

19:00

Kf

Abendgottesdienst
in Köfering
Hl. M. f. + Karl Koller

5.2.

**Mittwoch
Hl. Agatha**

18:15



Rosenkranzgebet
in der Kirche St. Wolfgang

19:00

KbW

Abendgottesdienst
Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:
+ Ida Zimmermann-Singer, 96 J., Am – 03.02.24
+ Michaela Lehner, 50 J., Hm – 05.02.20
+ Anna Gehring, 87 J., Kb – 07.02.20
+ Ludwig Bernreuter, 87 J., Lf – 08.02.24

6.2.

**Donnerstag
Hl. Paul Miki und Gefährten**
Gebetstag um geistliche Berufe

kein Gottesdienst

7.2.

**Freitag
der 4. Woche im Jahreskreis**

8:30 KbW **Vormittagsgottesdienst**

Hl. M. f. + Theo Graml

anschl. KbW **Gebet um Berufe der Kirche**
gest. von der **Gebetsgemeinschaft PWB**

8. bis 14. Februar

8.2. Samstag

Hl. Hieronymus Ämiliani

Hl. Josefine Bakhita

Marien-Samstag

16:45 KbW **Beicht- oder Seelsorgegespräch**
bis  **von 16:45 bis 17:15** in der **Gesprächsecke**
17:15 der **Kirche St. Wolfgang**



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst

beim **Verkaufswagen in der Kirche**

17:30 KbW **Sonntag-Vorabend**

Gottesdienst

Hl. M. f. + **Schwiegereltern Breitkopf**

MG: + **Eltern Utz u. Meiler**

+ **Georg Ferstl**

+ **Franz Schötz**

+ **Ludwig Bernreuter**

19:00 Kf **Sonntag-Vorabend**

Gottesdienst

Hl. M. f. + **Georg Ebenhöch**

9.2.

5. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Lk 5, 1-11

Kollekte: Pfarrgemeinde



EineWelt-Waren Verkauf

vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

**Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde**

MG: + Richard Koppmann
+ Lidwina u. Michael Schön
+ Gerhard Kramer
+ Elisabeth Richter

11:15

KbW

Tauffeier

von Rupert Mael und Lukas Lippert

19:00

KbW

Sonntag Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

10.2.

Montag Hl. Scholastika

kein Gottesdienst

11.2.

Dienstag der 5. Woche im Jahreskreis Gedenktag U. Lb. Frau in Lourdes

19:00 Lf **Abendgottesdienst**
in Lengenfeld
Hl. M. nach Meinung

12.2. **Mittwoch** **der 5. Woche im Jahreskreis**

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche St. Wolfgang

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:
+ Rita Richter, 87 J., Hm – 10.02.22
+ Helmuth Richthammer, 80 J., Hm – 10.02.23
+ Franz Birner, 63 J., 12.02.22
+ Cäcilie Hofmeister, 89 J., Kb – 13.02.21
+ Theresia Söhnlein, 87 J., Kf – 16.02.24

13.2. **Donnerstag** **der 5. Woche im Jahreskreis**

16:30 Sh **Gottesdienst**
im Foyer des Seniorenwohnheims
Hl. M. f. + Angehörige d. Fam. Pronath u. Wagner

14.2. **Freitag** **Hl. Cyrill (Konstantin) u. Hl. Methodius**

8:30 KbW **Vormittagsgottesdienst**
Hl. M. f. + Anna u. Raimund Mattulla
MG: + Michael Milbach
+ Johann Senftl



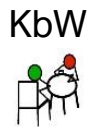
anschl.
Kirchen-Café im Pfarrheim

15. bis 23. Februar

15.2.

**Samstag
der 5. Woche im Jahreskreis
Marien-Samstag**

16:45
bis
17:15



Beicht- oder Seelsorgegespräch
von 16:45 bis 17:15 in der **Gesprächsecke**
der Kirche St. Wolfgang

17:30

KbW

**Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**

Hl. M. f. + Angehörige d. Fam. Platzer
MG: + Anneliese u. Josef Bodensteiner
+ Berta Birner
+ Maria u. Michael Ferstl

19:00

Lf

**Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**

Hl. M. f. + Georg u. Anna Schmidl
+ Maria u. Josef Beer

16.2.

**6. Sonntag
im Jahreskreis**




Evangelium: Luk 6, 17-18a.20-26
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Theresia u. Alfred Söhnlein
+ Käthe Plößl
+ Margarete Siegert

17:30 KbA  **Anbetungsstunde**
vor dem Allerheiligsten
in der Kirche St. Antonius

19:00 KbW **Sonntag**
Abendgottesdienst
Hl. M. f. + Großeltern Hontrich u. Schart
+ Käthe Plößl u. Hans Neubauer
musik. Mitwirkung: Kirchenchor

17.2. Montag
der 6. Woche im Jahreskreis
III. Sieben Gründer d. Serviten-Ordens
kein Gottesdienst

18.2. Dienstag
der 6. Woche im Jahreskreis

19:00 Ms **Abendgottesdienst**
in Moos
Hl. M. f. + Wolfgang Paul
MG: + Maria Koller

19.2. Mittwoch
der 6. Woche im Jahreskreis

18:15  **Rosenkranzgebet**
in der Kirche St. Wolfgang

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Gedenken an die Verstorbenen der Woche seit 2020:
+ Herbert Gleißl, 81 J., Hm – 19.02.20
+ Margaretha Teich, 91 J., Hm – 19.02.22
+ Josef Köppl, 73 J., Rieden – 21.02.23

+ **Josef Breitkopf**, 87 J., Hm – 21.02.24
+ **Margareta Fuchs**, 89 J., Kb – 23.02.22
MG: nach Meinung

20.2. **Donnerstag** **der 6. Woche im Jahreskreis**

kein Gottesdienst

21.2. **Freitag** **der 6. Woche im Jahreskreis**

Hl. Petrus Damiani

8:30 KbW **Vormittagsgottesdienst**

Hl. M. f. + Erika Rösch

19:00 KbW **Abendgebet**



im Scheinwerferlicht:
Musik, Gebet, Anbetung

22.2. **Samstag** **Kathedra Petri**

16:45 KbW **Beicht- oder Seelsorgegespräch**

bis
17:15



von 16:45 bis 17:15 in der **Gesprächsecke**
der **Kirche St. Wolfgang**

17:30 KbW **Sonntag-Vorabend**
Gottesdienst

Hl. M. f. + **Josef Breitkopf**
MG: + **Luise u. Franz Bauer**
+ **Ulrike Hirsch**

19:00 Kf **Sonntag-Vorabend
Gottesdienst**
Hl. M. f. + Karl Koller

23.2. 7. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Lk 6, 27-38
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbA



Klein-Kinder-Gottesdienst
für die kleineren Kinder und deren Eltern
in der Kirche St. Antonius

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Ludwig Schanderl

19:00

KbW

Sonntag Abendgottesdienst

Hl. M. + Anna Paulus



**Eucharistie
feiern 2**

Zusammenkommen, sich versammeln ...

„Wo zwei oder drei sich
in meinem Namen versammeln,
bin ich unter ihnen!

Wir ziehen zum „Berg des Herrn“.

Wir müssen uns aufmachen
und es auch wollen -
das Gottesdienstfeiern.



WIR SIND GEMEINDE



Regelmäßige Termine

wöchentlich
Mittwoch
18:15



Rosenkranz- gebet

1. **Mittwoch im Monat** mit
geistl. Impuls in der Kirche
an den weiteren Mittwoch-
abenden Friedens-Rosen-
kranz Am Wäldchen – im
Winter in der Kirche!

**Donners-
tag**
19:00 – 20:30



Probe des Kirchenchors im Pfarrheim

wöchentlich
Neue Sänger/innen
sind immer
herzlich willkommen!

**Donners-
tag**
18:30



Bibelgespräch

mit **P. Maria**
im Pfarrheim
14-tägig (ab 6.2.)
Herzliche Einladung
ergeht
an alle Interessierten!



Sich treffen
und
Gedanken-
austauschen

Kirchen-Café am 2. Freitag im Monat

Um **8:30 Gottesdienst** feiern
und danach
sich zu einer **Tasse Kaffee**
im Pfarrheim treffen –
dazu sind alle eingeladen –
Jung und Alt ...

Samstag
16:45 – 17:15
KbW



Beicht- oder Seelsorgegespräch

i. d. R. wöchentlich
in der
Gesprächsecke
der Kirche
St. Wolfgang

Sonntag
17:30 / KbA



Anbetung
persönliches Gebet
vor dem Allerheiligsten
in der Kirche **St. Antonius**
i. d. R. **14-tägig**

Woche 1: **25. Januar – 2. Februar**

FR, 24.1. –
SO, 26.1.

Fr.,
18:30 – 21.00
Sa.,
8.30 – 17.30
So.,
9.00 – 11.00



Proben- Wochenende des **JUNGEN CHORES**

Einstudieren der Lieder
für das Musical.
Alle, die bei diesem
Wochenende mit dabei
sind, bilden den Chor
für unser großes Projekt.
Wir freuen uns darauf!

SO, 26.1.
10:00/ KbW



**Sonntags-
Gottesdienst**
Familiengottesdienst
besonders
mit den Schulkindern



und den Eltern und mit dem **JUNGEN CHOR**
Die Sänger/innen treffen sich um 9.00 Uhr in der Kirche.

MO, 27.1.
14:30/
Pfarrheim



**Senioren-
nachmittag**
„Vögel
im Fensterbachtal“
beobachtet
von Hans Heimler

DI, 28.1.
16:00/ KbW



**3. Schüler
Weg-Gottesdienst**
zu dem besonders
die Kommunionkinder
eingeladen sind.



Ökumenische Bibelwoche

Wenn es Himmel wird!

Evang. Kirchengemeinde
und kath. Pfarrgemeinde
Kümmersbruck

28. – 31. Januar 2025

jeweils von **19:30** bis 21:00
im **Martin-Schalling-Haus**

Freitag, 31. Januar, 19:00
Ökum. Gottesdienst
und Ausklang

FR, 31.1.

17:00
Ort wird bekannt
gegeben



**OJA-
Gruppenstunde
für Kinder
und Jugendliche**
Wir treffen uns zum
Bowlen. Nähere Infos
folgen noch!

SA, 1.2.

9:30-12:00
Pfarrheim



**Verzieren der
Kommunionkerzen**
Gruppe B (Kl. 3 b/ 3c)
mit **Fr. Hellebrand**
Bitte bringen Sie ein Holz-
brett, ein Lineal und ein
Skalpell (Messer) mit!

SA, 1.2.



Anmeldeschluss
zum
Samstags-TREFF 3
am 1. Februar 2025
für alle **Kommunionkinder**
von 2024

Die Schüler und Schülerinnen
der **4. Klassen** werden ge-
beten, sich mit dem Formular,
das über die Schule ausgeteilt
bzw. zugemailt wurde,
rückzumelden.

SO, 2.2.

10:00/ KbW



**Tauf-
erinnerungs-
gottesdienst**
**Sonntags-
Gottesdienst**

mit allen Taufkindern –
besonders von 2023/2024 -
und deren Eltern.

Bitte Taufkerze mitbringen.
Anschließend

sind alle zum **Kirchen-
Café** nach
St. Antonius eingeladen.



Woche 2: 3. – 9. Februar

MO, 3.2.

14:30/ KbW



Feier der Krankensalbung

besonders für die älteren und kranken Pfarrangehörigen. Anschließend Treffen des Seniorenclubs im Pfarrheim.

MI, 5.2.

19:45

Pfarrhaus



Treffen des PGR-Teams

PGR-Sprecher/in und Seelsorgeteam kommen zur Planung zusammen

DO, 6.2.

18:30/

Pfarrheim



Bibelgespräch mit P. Maria

Alle 14 Tage! Treffpunkt im Pfarrheim. Herzliche Einladung an alle!

DO, 6.2.

19:00

Jugendheim



Treffen des AK „Sternsinger“

Rückblick auf die Planung und Durchführung der Aktion. Gerne dürfen Interessierte dazukommen, die diese Aktion zukünftig unterstützen möchten.

FR, 7.2.

17:00

Jugendheim



OJA-Gruppenstunde für Kinder und Jugendliche

Wir schreiben/ malen Kinderrechte auf eine Tapetenrolle!

SA, 8.2.

10:30 – 12:00

KbW/

Pfarrheim



Samstags-TREFF 3

„Gott und Jesus?“

Treffen für alle Schüler/innen der 4. Klassen, die sich angemeldet haben!

8./ 9.2.



Eine-Welt-Waren Verkauf

nach den Gottesdiensten um 17:30 und 10:00 in der Kirche beim Wagen!

Woche 3: 10. – 16. Februar

FR, 14.2.

8:30/ KbW

anschl. PHeim



Kirchen-Café

um 8:30 Gottesdienst feiern und danach sich zu einer Tasse Kaffee im Pfarrheim treffen – alle sind eingeladen!

FR, 14.2.

17:00

Jugendheim

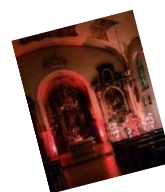


OJA-Gruppenstunde für Kinder und Jugendliche

Wir kochen uns etwas!

FR, 14.2.

19:00/ KbA



Nacht der Lichter

Eingeladen sind alle zu den „Minuten der Besinnung“ mit Taizé-Liedern, Gebet und Stille in die Kirche St. Antonius.

SA, 15.02.

9:00/
Pfarrheim



**Faschings-
Frühstück
des Frauenbundes**

Alle – Mitglieder und auch Nichtmitglieder - sind herzlich eingeladen!
Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erbeten.
Anmeldung bitte **bis 08.02.** bei **Gabi Pemp** unter Tel.: **0151/ 17 59 27 53**

SA, 15.2.

10:30/ KbW

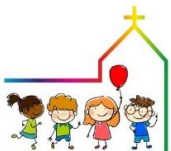


**1. Spielprobe
für das „Musical“**

Alle Spieler/innen, die beim Musical die Bewohner von Jericho spielen, treffen sich am **Sa., 15.2. von 10.30 – 12.00 Uhr** in der Kirche St. Wolfgang.

SO, 16.2.

10:00/ KbA



**Klein-Kinder-Godi
in der**

Kirche St. Antonius
(Durchgang St. Wolfgang)
Herzliche Einladung an alle Familien mit kleineren Kindern!

Woche 4: **17. – 23. Februar**

MO, 17.2.

14:30/
Pfarrheim



**Senioren-
nachmittag**

„Verliebt, verlobt,
erheiratet“
Gedanken von **Barbara Hernes**

DI, 18.2.

16:00
Rathaus



**Gemeinde-
gespräch
über die Kitas**

Dazu sind die Träger (Vertreter/innen der KV) eingeladen.

DO, 20.2.

17:00
Pfarrbüro

**Finanzrunde
der KV-Mitglieder
im Pfarrbüro**

FR, 21.2.

17:00
Jugendheim



**Treffen der
Kommunion-
begleiterinnen**

zur Vorbereitung des Familiengottesdienstes am So., 16. März/ 10 Uhr

FR, 21.2.

17:00
Jugendheim



**OJA-
Gruppenstunde
für Kinder
und Jugendliche**

Wir kreieren unsere eigene Maske für den Fasching!

FR, 21.2.

19:00/ KbW



**Abendgebet
Im
Scheinwerferlicht**

Herzliche
Einladung
an **alle!**

**Wahl des
Deutschen Bundestages**



Nehmen Sie Ihre Verantwortung wahr und gehen Sie am 23.2. wählen!



Bundestagswahl

Zur Bundestagswahl 2025 machen die christlichen Kirchen ihre Stimme hör- und sichtbar. Unter dem Motto „Für alle. Mit Herz und Verstand“ ruft eine Initiative die Bevölkerung auf, durch aktive Teilnahme an den Wahlen die Demokratie zu stärken.

Im Mittelpunkt stehen die christlichen und gesellschaftlichen Werte „Menschenwürde“, „Nächstenliebe“ und „Zusammenhalt“, die für die Wahlentscheidung und das politische Handeln ausschlaggebend sein sollen.

Mit einer breiten Kampagne, die Social-Media-Aktionen und Online-Formate, Plakate, Banner, Postkarten, Anstecker und eine Homepage (fuer-alle.info) umfasst, wird die Botschaft bundesweit in die Öffentlichkeit getragen.



Das zentrale Logo zeigt ein (Wahl-)Kreuz in Verbindung mit dem Slogan „Für alle. Mit Herz und Verstand“ – ein klares Bekenntnis zur Demokratie und ein Aufruf, extremistischen Positionen entgegenzuwirken.

Ihren Ausgangspunkt hatte die Initiative, die gemeinsam von evangelischer und katholischer Kirche entwickelt wurde, in Sachsen. Nach einem Jahr mit wichtigen Europa-, Kommunal- und Landtagswahlen, bei denen die Frage nach dem Wert der Demokratie ein zentrales Thema war, wird die Kampagne zur Bundestagswahl am 23.

Februar 2025 nun bundesweit ausgerollt. Zahlreiche Landeskirchen, Bistümer und weitere kirchliche Partner haben sich der Initiative bereits angeschlossen.

Weitere Informationen: <https://fuer-alle.info>

*Pressemitteilung Bistum Dresden-Meißen,
Pfarrbriefservice.de*

An(ge)dacht

Lass DICH nicht hinreißen
in dieser von Hass
geprägten Zeit!

Denk` selbst nach,
ob es stimmt,
was man DIR sagt!

Erinnere DICH,
wie frei DU lebst
und was
DEIN Leben ausmacht!

Geh` nicht
den „Rattenfängern“
auf den Leim!

Setz` DICH ein - für DICH
und alle Menschen!

Graffiti in Hamburg

Stichworte – was steckt dahinter?

Die „Stichworte“ wollen einen kurzen Impuls geben und darüber hinaus anregen, sich mit dem Thema weiter zu befassen.

Vom 24. Dezember 2024 bis zum 28. Dezember 2025 findet für die katholische Kirche ein **Heiliges Jahr** statt, für das Papst Franziskus das Motto „Pilger der Hoffnung“ verkündet hat. Ein solches sogenanntes Heiliges Jahr findet alle 25 Jahre statt. Aus aller Welt werden Katholikinnen und Katholiken nach Rom pilgern, die Stadt rechnet mit rund 45 Millionen Besuchern.



Weihbischof Rolf Lohmann (Münster), Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz für das Heilige Jahr 2025, koordiniert auf bundesweiter Ebene die inhaltlichen und organisatorischen Fragen, die mit dem Heiligen Jahr verbunden sind. In einem Brief an die katholischen Kirchengemeinden in Deutschland betont er die Bedeutung des Pilgerns für die Kirche und die Gesellschaft. Papst Franziskus habe das Leitwort ‚Pilger der Hoffnung‘ nicht nur gewählt, weil Pilgern im Trend sei. Vielmehr sei das Pilgern kennzeichnend für die Kirche selbst. „Sie ist ihrem Wesen nach eine pilgernde Kirche, die nicht statisch und vollkommen, sondern unterwegs ist zu ihrem Ziel, in Christus vollkommen erneuert zu werden“, so der Weihbischof. Derzeit befindet sich die Kirche auf einem weltweiten, sich über mehrere Jahre erstreckenden synodalen Weg, auf dem Papst

Franziskus die Kirche zu verschiedenen Punkten befragt. Bewusst wolle er dabei auch die Stimmen aus den vielen Ortskirchen hören, so Lohmann. „Synode bedeutet nichts anderes als ‚gemeinsamer Weg‘, gemeinsam auf dem Weg zu sein. So erlebt sich das pilgernde Volk Gottes in der Vielzahl der Ortskirchen als Zeitgenosse der jeweiligen Menschen. In genau dieser Haltung gehen wir auch in Deutschland den Synodalen Weg miteinander. Es gilt, mit dem ganzen Volk Gottes und im Hören auf alle Menschen guten Willens nach Wegen zu suchen, vom Grund unserer Hoffnung zu sprechen. In diesem Prozess ist weltweit und in Deutschland viel Neues entdeckt worden.“

Darüber hinaus betonte der Weihbischof, dass Papst Franziskus zur Vorbereitung auf das Heilige Jahr schon jetzt dazu einlade, die Texte des Zweiten Vatikanischen Konzils ‚neu‘ zu entdecken und in eine „Schule des Betens“ einzusteigen. Gemeinsam wollen wir die Praxis des individuellen und gemeinschaftlichen Gebets entdecken und vertiefen“. Daher fänden sich auch auf der Internetseite zum Heiligen Jahr Anregungen zum Beten, die fortlaufend erweitert würden.

Weltkirche-katholisch.de



Papst Franziskus
öffnet die Heilige Pforte im Petersdom

Auch wenn manchen die Praxis eines Heiligen Jahres heute etwas aus der Zeit gefallen zu sein scheint, heißt das nicht, dass man sie über den Haufen werfen muss. Papst Franziskus macht aktuell vor, wie man eine verstaubte und in die Jahre gekommene Tradition für heutige Zeit neu mit Sinn füllen kann. Jede Institution, Firma und Familie begeht mit Stolz besondere

Jubiläen und Geburtstage. Denn Jubiläen, wie das Heilige Jahr alle 25 Jahre eines ist, zeugen von reicher Tradition, Beständigkeit und Zusammenhalt. Nicht anders ist es mit der Erfindung des Heiligen Jahres als Einladung zur Wallfahrt nach Rom. Die katholische Kirche feiert, bei aller Kulanz der Zeitrechnung, ein Jubiläumsjahr zum 2.025. Geburtstag Jesu, also 2025 Jahre Christentum. Das gründet auf gut biblischer Tradition der alttestamentlichen Jubel- und Sabbatjahre, bei denen Schulden erlassen werden. Die Heilige Pforte im Gefängnis Rebibbia ist dafür mehr als ein Symbol.

Das Heilige Jahr lädt ein zur Wallfahrt, das heißt, sich mit anderen gemeinsam auf den Weg zu machen zu den offenen Türen der Kirche. Es ist allen „Pilgern der Hoffnung“, egal welchen Geschlechts, welcher Hautfarbe und Orientierung zu wünschen, dass ihnen die Türen nicht nur in Rom, sondern überall in der Kirche weit offenstehen und sie eingelassen werden.

Schwester Gabriela Zinkl

**Kirchenmusik
verstummt,
wenn niemand mitsingt und mit summt!**

Deshalb suchen wir
neue Sänger/innen,
die zum Kirchenchor dazukommen.



Unser Kirchenchor probt wöchentlich
am **Donnerstagabend** um **19:00**
im **Pfarrheim**.

Kommen Sie einfach
und singen Sie unverbindlich einmal mit.

Singen ist gesund, macht munter
und stimmt einem froh.

„Lichtmess“

**bringt uns die Taufe
und die Krankensalbung
in Erinnerung**

Um das Fest „Darstellung des Herrn“ („Mariä Lichtmess“) denken wir in unserer Pfarrgemeinde bewusst an das Sakrament der Taufe, wenn wir zum „Tauerinnerungsgottesdienst“ unsere Täuflinge mit ihren Eltern einladen. Durch die Taufe sind wir „hineingetaucht“ in das unendliche Leben, das wir mit Gott in Verbindung bringen. Wir sind „Kinder Gottes“ und diese Würde kann uns niemand nehmen. Mit dieser Zusage Gottes können wir unser irdisches Leben hoffnungsvoll wagen.



Wachsen in einer starken Gemeinschaft

**Tauf-Erinnerungs-
Gottesdienst**
am 2. Februar um 10:00 Uhr
In St. Wolfgang
Herzliche Einladung
an **alle** Eltern mit ihren Kindern

Jesus wurde von seinen Eltern in den Tempel gebracht und Hanna und Simeon erlebten so, dass ihr Wunsch, das „Licht der Welt“ zu sehen, in Erfüllung ging. Daran denken wir am Lichtmess-Tag.

So steht uns auch das Alter vor Augen, mit dem wir leben lernen müssen. Unser irdischer Lebensweg kennt Grenzen durch Krankheit

und letztendlich auch den Tod. Wir klammern als Christen diese Lebensabschnitte nicht aus. Weil wir „Kinder Gottes“ sind vertrauen wir darauf, dass Gott uns bei diesen Grenzerfahrungen begleitet und mit seiner Liebe umhüllt. So feiern wir auch das Sakrament der Krankensalbung, in dem wir die heilende Nähe Gottes spüren und zugesagt bekommen. Mit dieser Zusage können wir sogar auch unser „ewiges Leben“ wagen.

Herzliche Einladung zur
Feier
der Krankensalbung
am 3. Februar um 14:30 Uhr



Wer dieses Sakrament der Stärkung und Begleitung annehmen möchte, weil er mit einer Krankheit zu leben hat oder schon älter ist, ist zur Feier Der Krankensalbung um 14:30 Uhr in die Kirche St. Wolfgang eingeladen.

Rollstuhlfahrer/innen können ebenerdig außen an der Kirche St. Antonius entlang in die Kirche gelangen. Zum Aussteigen darf ein Auto kurz auf der Spielstraße anhalten.

Sollte jemand nicht in die Kirche kommen können und dieses Sakrament gerne empfangen wollen, kann er im Pfarrbüro (Tel. 82207) Bescheid geben. Pfarrvikar bzw. Pfarrer werden nach einer Terminvereinbarung direkt bei Ihnen zuhause vorbeikommen!

Bitte beachten Sie auch die Möglichkeit, die Krankenkommunion zuhause empfangen zu können. Rufen Sie dafür in unserem Pfarrbüro an (Tel. 82207).

Pfarrwallfahrt

Samstag, 22 März 2025



nach Bamberg
und Sassanfahrt



8:30 Abfahrt Hallenbadparkplatz
Besuch des Bamberger Doms

Mittagessen
im Brauereigasthof Kraus in Hirschaid

Besuch des Levi Strauß Museums
(Erfinder der Blue-Jeans)
in Buttenheim

Kirchenrundgang und Kaffee
in Seußling / Pfarr-Stadl

17:00 Gottesdienst
mit CABABANA
in Sassanfahrt

anschl. Rückfahrt
Rückkehr gegen 19:30

Busfahrt, Eintritt, Kaffee ca. **40,- €**
Ermäßigung für Kinder bis 16 Jahre

Selbstzahler: Mittagessen!

Bus ist belegt!
Keine Anmeldung
mehr möglich!

Pfarrgemeinderat

Infos für die Kommunion-Kinder



Die nächsten Termine,
zu denen wir besonders einladen, sind:

Di., 21.1.	Kirche St. Wolfgang	3. Weg- Gottesdienst
Sa., 1.2. 9:30 – 12:00 Uhr	Pfarr- heim	Kommunion- kerzen verzieren Gruppe B
Sa., 1.3. 9:30 – 12:00 Uhr	Pfarr- heim	Kommunion- kerzen verzieren Gruppe C
Sa./ So.	Kirche St. Wolfgang	Feier der Sonntags- Gottesdienste



Die **Erstbeichte**

findet am **Dienstag, 18. März 2025**
in folgenden Kommuniongruppen statt:

Kommuniongruppe A	3a + SFZ	15:00 – 16:00
Kommuniongruppe B	3b + 3c	16:00 – 17:00
Kommuniongruppe C	3d + MonS	17:00 – 18:00



Die **Erst-Kommunionfeste**

sind je-weils um **10:00** an folgenden Terminen:

Kommuniongruppe A	3a + SFZ	18. Mai
Kommuniongruppe B	3b + 3c	25. Mai
Kommuniongruppe C	3d + MonS	29. Mai

Infos für die Firmlinge



Die nächsten Termine,
zu denen wir besonders einladen, sind:

Fr., 14.2.	Kirche St. Antonius	Firmprojekt A – Nacht der Lichter
Sa./ So.	Kirche St. Wolfgang	Feier der Sonntags- Gottesdienste mit der Gemeinde

Firmung 2025 in St. Wolfgang



Vom bischöflichen Sekretariat wurde
der Firm-Termin für 2025 mitgeteilt.
Wir feiern mit den Jugendlichen,
die sich angemeldet haben, am

**Freitag vor Pfingsten,
6. Juni 2025
um 9:30 Uhr in St. Wolfgang**

den Firmgottesdienst mit
Weihbischof Reinhard Pappenberger,
der zu uns
nach Kümmersbruck kommen wird.

Wir suchen
Sänger/innen
 für den Firm-Projektchor

Für das Firmfest am Freitag, 6. Juni um 9.30 Uhr laden wir „Sangesfreudige“ aus unserer Pfarrgemeinde ein, die unseren Firmprojekt-Chor unterstützen.

Die Begleitung mit den Instrumenten übernehmen Stefan Roggenhofer (E-Piano/Orgel) und Martin Meier (Gitarre).



Sollten Sie die Musik beim Firm-Gottesdienst unterstützen können und gesanglich mitmachen wollen, dann freuen wir uns auf Ihre **Rückmeldung bis 1. April**. Melden Sie sich bitte per Mail bei unserer Gemeindeferentin zurück: mail@e-harlander.de

Sie bekommen nach Ihrer Rückmeldung auch die **Lieder**, die beim Firmfest gesungen werden und können diese dann alle auf „you tube“ schon einmal anhören.

Die **Singprobe** für die Firmung findet am **Montag, 2. Juni, um 18.00 – 19.30 Uhr auf der Empore der St. Wolfgang-Kirche** statt.

Wir hoffen auf Sie und sagen jetzt schon ein Vergelt's Gott!

Ihr Seelsorgeteam

Infos

für junge Leute

für alle Kinder, Jugendlichen und Ministrant/innen, Sängerinnen und Sänger, für alle Kommunionkinder und Firmlinge und alle Eltern



Gruppenstunden



Nach den Weihnachtsferien startet die Offene Jugendarbeit mit viel Elan und einem bunten Programm in das neue Jahr. Jeden Freitag um 17:00 verbringen wir gemeinsam eine schöne Zeit. Los geht es am 24.01. mit einem Filmabend und am 31.01. werden die Bowling-Skills auf die Probe gestellt. Im Februar geht es gleich am Anfang (07.02.) um Kinderrechte, am Valentinstag widmen wir uns dem Kulinarischen (14.02.), bevor es dann Richtung Fasching geht, der mit Masken-Basteln (21.02.) und einer Faschingsparty (28.02.) gebührend gefeiert wird. Im März gestalten wir ganz im Zeichen des Frühjahrsputzes neue Dekoration für die Fenster (14.03.), kochen (und essen!) crunchy Nachos (21.03.), eröffnen traditionell die Eis-Saison (28.03.) und entdecken gemeinsam den Frühling (04.04.25).

Wir freuen uns auf dich!

Die Teamerinnen und Teamer der Offenen Jugendarbeit

Fr., 24.1.	17-18 Uhr	Film-Abend
Fr., 31.1.	17-18 Uhr	Bowling
Fr., 7.2.	17-18 Uhr	Kinder haben Rechte
Fr., 14.2.	17-18 Uhr	Wir kochen...
Fr., 21.2.	17-18 Uhr	Masken basteln

Fr., 28.2.	17-18 Uhr	Faschings-party
Fr., 14.3.	17-18 Uhr	Seidenmalerei
Fr., 21.3.	17-18 Uhr	crunchy Nachos essen
Fr., 28.3.	17-18 Uhr	Eröffnung der Eis-Saison
Fr., 4.4.	17-18 Uhr	Frühling entdecken

Herzliche Einladung zum Jugendausflug 2025

nach Bamberg und auf die Luisenburg

Samstag, 26. Juli

9.00 Uhr Abfahrt – Hallenbad-Parkplatz
10.30 Uhr Ankunft in Bamberg
bis 16.00 Uhr Bamberg entdecken: Kinder-Stadtrallye, Picknick, etc.



16.30 Uhr Abfahrt zum
Übernachtungsquartier Seußling
17.30 Uhr Gottesdienst in Seußling
18.00 Uhr Abendessen/ Beziehen des
Quartiers, Zeltaufbau

Sonntag, 27. Juli

Aufstehen, Frühstück, Packen
8.30 Uhr Abfahrt zu den Luisenburg-
Festspielen
10.30 Uhr „Die unendliche Geschichte“ -
Familienschauspiel
11.30 Uhr Heimfahrt – Pizzaessen auf dem Weg
15.00 Uhr Rückkehr in Kümmersbruck

Weitere Infos bei Gemeindereferentin
Elisabeth Harlander

Link zur Anmeldung:

<https://forms.gle/vHBRxndgY53N7G826>

Auf Dein Dabeisein freuen sich:
Stefan Bladeck, Samuel Heider, Amelie Hellebrand,
Daniela Roggenhofer, Felix Roggenhofer,
Bastian Scholz, Daniela Settele, Elisabeth Harlander

Info für das Musical „Stauende Augen“

Jesus heilt den blinden Bartimäus

Sonntag, 30. März, 17:00, St. Wolfgang

1. Spielprobe

für alle BewohnerInnen von Jericho“ am
Sa., 15. Februar, 10.30-12.00 Uhr!

Bitte „schwarz gekleidet“
kommen und Requisiten
(s. Eltern-Info II) mitbringen.

Wir bitten um Verständ-nis,
dass nur die beim Musical
dabei sein kön-nen, die bei
allen Proben mit dabei
sind!



Rückblick auf die Aktion Sternsingen 2025

Mit großem Engagement und
Begeisterung nahmen insge-
samt 53 Kinder und Jugend-
liche sowie über 16 Beglei-
terinnen und Begleiter an der
diesjährigen Sternsingeraktion der Pfarrge-
meinde Kümmersbruck teil. Ihre gemeinsame
Zeit und Energie widmeten sie der guten
Sache, um den Segen in die Häuser zu tragen
und auf das diesjährige Motto „Kinder haben
Rechte“ aufmerksam zu machen.



Ein besonderer
Höhepunkt war
die Teilnahme
von sechs
Sternsinger/in-
nen aus der
Pfarrgemeinde
an der diözesa-

nen Eröffnungsfeier zur Aussendung in Kel-
heim. Dort wurden sie gemeinsam mit zahl-

reichen anderen Gruppen feierlich auf ihren Weg gesandt.

Beim feierlichen Gottesdienst zum Hochfest der Erscheinung des Herrn zogen die Sternsingerinnen und Sternsinger in ihren prachtvollen Gewändern, begleitet von Frau Daniela Settele aus dem Arbeitskreis Sternsinger, in die St.-Wolfgang-Kirche ein.



Die Sternsinger und Sternsingerinnen beim Gottesdienst um den Altar versammelt

„Ihr leistet in diesen Tagen wirklich Großes. Es ist an der Zeit, Danke zu sagen, denn ihr habt mit eurem Einsatz viele Herzen berührt und Freude gebracht“, betonte Gemeindefereferentin Elisabeth Harlander in ihrer Begrüßung. Der Gottesdienst, der von Pfarrvikar Pater Maria und Pfarrer Wolfgang Bauer zelebriert wurde, erhielt eine schwungvolle musikalische Begleitung durch die Gruppe Cababana unter der Leitung von Frau Agnes Kramer. Mit ihren Liedern und Rhythmen verliehen sie dem Fest einen weltkirchlichen Charakter und schufen eine lebendige Atmosphäre.



Sternsinger/innen am „Grammerberg“

Besonderer Dank galt auch dem Arbeitskreis „Sternsinger“, der wie jedes Jahr die Organisation der Aktion mit viel Herzblut übernahm

und auch für die Nachbereitung sorgte. Für langjähriges Engagement wurden während des Gottesdienstes feierlich Urkunden überreicht. Eine besondere Anerkennung erhielten Amelie Hellebrand und Stefan Bladeck für ihre beeindruckenden 10 Jahre aktiven Mitwirkens, sowie Frau Pleyer für 48 Jahre! Für 5 Jahre Einsatz wurden Manuel Demleitner, Sara Nicklas, Sven Nicklas und Magdalena Mäschl gewürdigt.



Eine Sternsinger-Gruppe mit dem Pfarrvikar beim Altenwohnheim



Sternsingerinnen „aus dem Hause Mäschl“ in Lengenfeld

Am Ende des Gottesdienstes richtete Pfarrer Wolfgang Bauer herzliche Dankesworte an alle Beteiligten und ermutigte sie, die Botschaft der Sternsinger auch weiterhin in ihren Herzen zu tragen. Sein Dank galt ebenso den zahlreichen Spenderinnen und Spendern, deren Unterstützung die Sternsingeraktion erst so erfolgreich macht.

Daniela Settele, AK Sternsinger

Allen ein Danke



Aktion „Sternsingen“

Bei der Aktion „Sternsingen“ spendeten die Pfarrangehörigen 13.667,16 € für Kinder in Not. Allen sei herzlich gedankt, die ihre Spende gaben und so halfen, dass die Sternsinger/innen jetzt auch helfen können.

Natürlich gilt auch den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die diese große Aktion stemmten ein herzliches Vergelt`s Gott!



Basar „Betlehem“

Der Betrieb im Caritas Baby Hospital läuft unter erschwerten Bedingungen, da Betlehem wegen des Krieges von der Außenwelt abgeriegelt ist.

Ein Danke gilt allen, die im vergangenen Advent den „Basar an der Haustür“ bei Familie Bachfischer für das Baby Hospital in Betlehem unterstützten. 4.320,00 € konnten an das Hospital überwiesen werden. So werden Beratung und Soforthilfe im Kinderkrankenhaus ermöglicht und Mütter beraten und unterstützt. Die Kinder sollen hoffen können auf Gesundheit, Zuwendung und auf ein Leben in Frieden.

Leitung „Eltern-Kind-Gruppen“ 25 Jahre Engagement von Ute Rödel

Seit 25 Jahren betreut Ute Rödel in unserer Pfarrgemeinde die Eltern-Kind-Gruppen. Dies war Anlass, ihr dafür vonseiten der Erwach-

senenbildung und der Pfarrgemeinde zu danken.



Von links: Der Leiter der KEB Amberg-Sulzbach, Christian Irbacher, EKG-Leiterin Ute Rödel und Pfarrer Wolfgang Bauer.

EKG-Arbeit in 25 Jahren bedeutet knapp 1600 Termine, die Frau Rödel für mehrere hundert Eltern mit ihren Kindern inhaltlich vorbereitet und durchgeführt hat.

Unsere Pfarrgemeinde ist dankbar, dass wir mit Frau Rödel und Frau Löw Eltern-Kind-Gruppen anbieten können. Für deren Einsatz ein herzliches Vergelt`s Gott!

Informationen bezüglich der Eltern-Kind-Gruppen bekommt man über die KEB Amberg oder über unser Pfarrbüro.

Infos Kirchenchor

Fulminant war der Festgottesdienst zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises als unser Kirchenchor mit Sänger/innen von Rosenberg und kleinem Orchester die „Spatzenmesse“ zu Gehör brachte. Allen sei gedankt, die diese Messe von W. A. Mozart einstudierten.



Bei diesem Gottesdienst jährte es sich zum 30. Mal, dass Frau Susanna Müssig den Chor (und auch die Musik) leitete. Für die 30jährige Chorleitung danken wir von der Pfarrgemeinde Frau Müssig herzlich! Ebenso sei ihr ein Vergelt`s Gott für die vielen Orgeldienste bei Gottesdiensten und Trauerfeiern gesagt. Damit die Kirchenmusik nicht verstummt, hoffen wir dass sie auch weiterhin „singt und summt“!

Unsere Jahres-Statistik 2024

Beim Jahresschlussgottesdienst haben wir uns bewusst gemacht, dass unsere Zeit in Gottes Händen steht und wir deshalb in Gott „ruhig sein können“ ...

Wir schauen zurück auf die 365 Tage des Jahres 2024, die wir als Pfarrgemeinde erlebt haben.

Menschen haben sich durch die Sakramente begleiten lassen:

So haben es **34** Eltern ermöglicht, dass ihre Kinder **getauft wurden**, hineingetaucht wurden für ein Leben mit Gott.

61 Schülerinnen und Schüler haben in einem Beichtgespräch das Sakrament der **Versöhnung** empfangen und ließen sich dann das erste Mal darauf ein, dass Jesus ihnen im heiligen Brot Gemeinschaft – die **Kommunion** - schenkt.

An den Geist Gottes wurden **37** Jugendliche erinnert, die die **Firmung** empfangen.

Ein Brautpaar sprach sich das Sakrament der **Ehe** zu und vergewisserte sich, dass Gott mit ihm durch das „Dick und Dünn des Lebens“ geht.

Weil Krankheit und Alter das Leben beschwerlich machten, wurde **49** Frauen und Männer das Sakrament der **Krankensalbung** gespendet und Gottes Zusage wurde spürbar, dass ER aufrichtet und rettet.

Wir schauen zurück auf die 365 Tage des Jahres 2024, die wir als Pfarrgemeinde erlebt haben.

Lebenswege von Menschen sind in verschiedene Richtungen gelaufen:

Den Weg in die **Ewigkeit Gottes** sind **60** Pfarrangehörige gegangen. Wir vertrauen, dass sie jetzt umhüllt von Gottes Liebe leben dürfen.

Von **60** Christ/innen wurden wir benachrichtigt, dass sie die Gemeinschaft unserer **Kirche verlassen** haben. Wir wissen nicht ihre

Beweggründe. Wir können die Türen nur offen halten und an sie denken.

Zurückgekehrt in die Kirche sind **2** Personen. Sie fordern uns heraus, dass wir mit ihnen das Evangelium zu leben versuchen – aber wir dürfen uns auch freuen, sie wieder zu unserer Gemeinschaft zählen zu können.

Durchschnittlich sind **490** Kinder, Jugendliche und Erwachsene von 5.252 Pfarrangehörigen zu den **4 Sonntagsgottesdiensten** gekommen, das sind 9.33 %. Wenn wir unsere Gemeinschaft erleben, tut das gut und trotzdem bemerken wir, dass für viele der Sonntagsgottesdienst nichts mehr bedeutet.

Wir schauen zurück auf die 365 Tage des Jahres 2024, die wir als Pfarrgemeinde erlebt haben.

Die Zahlen unserer Gelder zeigen, dass uns unsere Pfarrgemeinde „lieb und teuer“ ist.

Ca. 640.000 Euro durften wir bei den **Einnahmen** aus dem Grundstockvermögen und aus Zuwendungen für unsere Pfarrei verbuchen. Ca. 600.000 Euro wurden **ausgegeben** für den laufenden Unterhalt unserer Gemeinde, für Personal- und Energiekosten, für unsere Pfarr- und Filialkirchen, für die Kita, für das Pfarr- und Jugendheim und für den Friedhof.

Mit einer **Spende** von ca. 7.600 Euro unterstützten uns Menschen für die Belange unserer Gemeinde, damit wir den Aufgaben in Seelsorge und Pastoral nachkommen konnten.

An unsere **Hilfswerke**, die weltweit für Menschen da sind, an ADVENIAT, an die Aktion STERNSINGEN, an MISEREOR, an RENOVABIS, an MISSIO und an die CARITAS konnten wir insgesamt ca. 17.000 Euro weitergeben. Wir konnten helfen, weil uns durch diese Gaben geholfen wurde.

Die 365 Tage des Jahres 2024, die wir als Pfarrgemeinde erlebt haben, legen wir in die Hand Gottes zurück.

Wir wollen auf Gott vertrauen und halten an IHM fest auch im neuen Jahr 2025.

Kirche der Zukunft Kirche vor Ort

**Pfarreiengemeinschaft
St. Magdalena
Mittleres Vilstal - Johannisberg**



Wutschdorf / Etsdorf,
Lintach, Pursruck,
Kümmersbruck, Theuern,
Ebermannsdorf, Pittersberg

Die nächsten Schritte:

Erarbeitung

von den pastoralen Aufgaben der Zukunft
(pastoraler Plan)
in den jeweiligen Pfarreien.

Treffen

der Kirchenverwaltungen:
Kennenlernen und Planung

Bewertung

der Pfarr- und Jugendheime

...



*Als Schwestern
und Brüder unterwegs,
um Gottes Segen bescheiden
und heilend der Welt zu bringen.*

nach Lk 10, 1-9

Gute Besserung



blickpixel, Pfarrbriefservice

Auswürfeln

lässt sich mein Leben nicht.
Ich muss es leben –
mit all dem,
was mir auferlegt ist:
meinen Grenzen,
meiner Krankheit,
meinen Zweifeln ...
Aber auch mit Lichtblicken,
mit frohen Momenten –
mit DIR Gott
darf ich leben ...

Wir wünschen allen gute Besserung,
die mit einer Krankheit
zurechtkommen müssen und auch allen,
die sich zurzeit im Krankenhaus befinden.

Der Besuchsdienst  und das Seelsorgeteam
Ihrer Pfarngemeinde



Krankenbrief
mit TV-Gottesdiensten
zum Mitnehmen am Schriftenstand in der Kirche



Krankenbesuche/ -kommunion

nach telefonischer Vereinbarung
durch das Seelsorgeteam.

Wenn Sie einen Besuch wünschen,
benachrichtigen Sie uns
über unser Pfarrbüro - Tel. 82207

Vormerken und kommen!

MUSICAL

STAUNENDE

AUGEN

Eintritt frei –
Wir wollen auch Kinder in der Ukraine
durch Caritas International
unterstützen und bitten um eine
kleine Spende

Sonntag, 30. März
17.00 Uhr
Kirche St. Wolfgang,
Kümmersbruck

Es singen und spielen Kinder,
Jugendliche und Erwachsene

Pfarrereingemeinschaft Theuern-Ebermannsdorf-Pittersberg und Pfarrei Kümmersbruck

Homepage  anklicken
pfarrei-kuemmersbruck.de

Alle INFOS
aus und über
unsere Pfarrgemeinde!

Pfarrblatt  lesen

Wir wissen uns verantwortlich
auch gegenüber der nächsten
Generation
und deshalb handeln wir so,
dass das Leben lebenswert bleibt.
Nachdenkenswertes


Eine Bitte!



Parken Sie bitte
nur in den vorgesehenen
Parkplatzflächen
Parken Sie bitte
keine Gehsteige,
Eingänge
und auch nicht die Straße zu!

Vielen Dank
für Ihre Rücksichtnahme!

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde
St. Antonius – St. Wolfgang
Pfarrer W. Bauer



Redaktionsschluss
für Termine, Beiträge und Intentionen:
7. Februar 2025

Beitrag für Papier- und Druckkosten:
1,-- € / Exemplar
Beitrag für Papier, Druck, Zustellung:
18,-- € / 12 Ausgaben im Jahr

Bitte überweisen Sie den
Jahres-Pfarrblatt-Beitrag
von 18,- EURO

BIC: GENODEF1AMV
IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00
oder geben Sie diesem
im Pfarrbüro ab!
Vergelt`s Gott dafür!

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb.  St. Wolfgang
Zu den Linden 7 92245 Kümmerbruck

☎ 09621 / 8 220 7

🖨 09621 / 75 7 15

✉ pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.de

🌐 www.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag

9.00 – 11.30

Dienstag und Donnerstag

15.00 – 18.00

Bankverbindungen

Sparkasse Amberg-Sulzbach

BIC: BYLADEM1ABG

IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16

Volks- / Raiffeisenbank Amberg

BIC: GENODEF1AMV

IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss

Ute Rödel ☎ 76 11 60

Kindertagesstätte

St. Antonius: Schulstraße 74

Sabine Galli ☎ 78 00 90

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst
i. d. Kirche St. Wolfgang



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
AMBERG-SULZBACH E.V.

Dreifaltigkeitsstr. 3 - 92224 Amberg

☎ 09621 / 4755-20

🌐 www.keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander

Zu den Linden 7

☎ 09621 / 9 60 65 62

Pfarrvikar

P. Maria Pushpam MSFS

Kirchensteig 50

☎ 09621 / 75 4 12

Pfarrer

Wolfgang Bauer

Zu den Linden 7

☎ 09621 / 8 220 7

Telefonseelsorge

☎ 0800 / 111 0 111

Krisendienst Horizont

Regensburg

☎ 0941 / 58 1 81

caritas Amberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und
Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg

Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

☎ 09621 / 47 55-0



Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg

Sr. Ingeborg Gerlach ☎ 76 32 05



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Haager Weg 15 – Amberg ☎ 48 72-0

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00

Frauen-Haus ☎ 09621 / 48 72 72